Herzlichen Glückwunsch!

02.08	Großmann	René	33
03.08.	Goldbach	Thomas	42
03.08.	Zieger	Maik	43
04.08.	Dietrich	Toni	18
04.08.	Linge	Kevin	23
06.08.	Geier	Christian	31
06.08.	Steinke	Andreas	42
07.08.	Lehmann	Christian	24
08.08.	Arndt	Thomas	57
08.08.	Bretschneider	Roland	58
09.08.	Bartzsch	Henry	38
11.08.	Hartung	Philipp	8
12.08.	Koch	Ben	8
12.08.	Minge	Stefan	29
13.08.	Hofmann	Phillip	16
13.08.	Hofmeister	Alexander	23
13.08.	Wendler	Leoni	10
14.08.	Köckritz	Paul	10
15.08.	Becker	Tom	7
17.08.	Steuer	Anton	12
20.08.	Gute	Steven	17
20.08.	Hentschel	Kevin	22
22.08.	Vettermann	Tony	25
23.08.	Groth	Nico	16
24.08.	Kauer	Uta	24
24.08.	Klemm	Jens	30
24.08.	Richter	Gert	70
27.08.	Wolf	Franz Mario	15
31.08.	Gehrke	Jens-Louis	10

FUSSBALLVEREIN GRÖDITZ 1911 G.V.

Die Aufstellungen

		90	
FV Gröditz 1911		Meißner SV 08	
Markus Tietze Kevin Hentschel		Petr Sima René Zyball	
Marcel Ziebig (SF) Marco Ihbe Tom Nehrig Rico Kaiser Stefan Schoof André Hirschnitz Henry Bartzsch Martin Hofmeister		André Flade Carlo Hanzlik André Schroth Petr Vecka Johannes Haase Jörg Göhler	
Martin Bächler Christian Lehmann Steve Pelzer Jan Ostrzechowski Daniel Breunig Florian Bartels Stefan Minge Tobias Gängler		Tom Reichelt Martin Pidrman Arno Voigt Toni Markmann Markus Wilde Daniel Becker Sebastian Schicke	
Steffen Hoffmann John Reiter René Großmann Tim Zeller		André Salomon Toni Müller Nico Förster	
Steffen Eichhorn	Trainer	Udo Schmuck	
Mario Steuer	CoTrainer	Erik Montwill	
Frank Klaß	ML		
Dr. Ekkehard Mrosk Mario Steuer	MA Physiotherapeut		
Schiedsrichter:	Dave Grellmann, BSG Stahl Riesa		
Schiedsrichter- assistenten:	Pascal Paternoga, TSV Radeburg Peter Schmidt, TSV Garsebach		
Stadionsprecher:	Klaus Hirschnitz		
Herausgeber:	FV Gröditz 1911 e.V. Waldweg 3 b • 01609 Gröditz 3 03 52 63 / 6 72 72 • 3 03 52 63 / 4 56 47 Mail: kontakt@fv-groeditz.de www.fv-groeditz.de		

www.fv-groeditz.de

D. Grafe, K. Hirschnitz

Redaktion & Layout:

Programm

des FV Gröditz 1911 e.V.



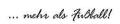
FV Gröditz 1911 vs. Meißner SV 08

Samstag 23.08.2014

15:00 Uhr

Stadion am Eichenhain
in Gröditz

01. Spieltag



Doppelinterview:

Im Gespräch mit den Trainern Steffen Eichhorn und Michael Schuster

Einen solchen Erfolg hat es im Gröditzer Fußball lange nicht gegeben – die erste und zweite Mannschaft sind gleichzeitig aufgestiegen und starten nun in der Landesklasse (ehemals Bezirksliga) sowie in der Kreisoberliga. Grund genug sich, mit Cheftrainer Steffen Eichhorn und mit Michael Schuster, zum Gespräch zu treffen.

Steffen, erst noch einmal herzlichen Glückwunsch zum Aufstieg, die seit zehn Jahren erhoffte Rückkehr in den Landesmaßstab ist sehr souverän gemeistert worden. Wie hast du das als Chefcoach erlebt?

Steffen Eichhorn: Nachdem wir uns in meinem ersten Jahr 2012/2013 erst einmal kennen lernen mussten, obwohl wir da durchaus auch die Möglichkeit hatten ganz vorn zu landen, haben wir in der zweiten Saison voll angegriffen. Letztes Jahr sind wir ziemlich aggressiv zu uns selber und selbstbewusst ins Rennen gegangen - mit dem klaren Ziel Aufstieg. Letztendlich gelang das mit 20 Punkten Vorsprung, so dass man durchaus von einer perfekten Saison sprechen kann. Wir haben uns natürlich alle gefreut, dass wir den Aufstieg relativ stressfrei bewältigt haben.

Steffen, wie geht ihr in das erste Landesklassenjahr hinein?

Steffen Eichhorn: Wir sind als Mannschaft im Wesentlichen zusammengeblieben und haben uns mit zwei erfahrenen Spielern verstärken können. Ich denke, das Spielerniveau ist ausreichend, um allen Kontrahenten mit breiter Brust entgegentreten zu können. Wir müssen vor nicht einer Mannschaft Angst haben, uns verstecken und auf Schadensbegrenzung aus sein. Wir gehen ran und wollen eigentlich jedes Spiel gewinnen. Natürlich müssen wir der Mannschaft eine Eingewöhnungsphase zugestehen - das ist normal, wenn man eine Klasse hochrückt. Das Spiel wird schneller und die Gegner besser. Was ich aber sehen möchte, ist ein individuell selbstbewusstes Auftreten und dass wir offensiv agieren. Das werden wir auch machen.

Michael, du bist zurück in Gröditz und hast vor einigen Wochen die zweite Mannschaft übernommen. Wie kam es dazu? Michael Schuster: Die sportliche Leitung ist auf mich zugekommen, wir haben uns einige Male getroffen und uns über einige Dinge ausgetauscht. Ich war zuletzt beim FSV Lauchhammer und vorher beim Meißner SV als Trainer tätig. Letztlich, obwohl ich mit Lauchhammer gerade aufgestiegen bin, war mir der ganze Aufwand, vor allem was die Fahrtstrecken anbelangte, zu groß geworden. Deshalb habe ich mich jetzt für den FVG entschieden, erstens weil es vor Ort ist und zweitens, weil mich das Projekt reizt.

Michael, was sind die Ziele mit der Zweiten?

Michael Schuster: Ich hatte mich natürlich bereits im Vorfeld mit der Sache beschäftigt und der Kontakt reißt ja nie ab. Sicherlich hat die erste Mannschaft der Zweiten in der letzten Saison viel geholfen. Das wird nun in diesem Maße sicherlich nicht mehr möglich sein. Auch wenn es mit der Zweiten ein schwieriges Jahr in der Kreisoberliga wird, so ist mein Engagement langfristig angelegt. Wir wollen eine junge Mannschaft als Unterbau der Ersten entwickeln, aus der dann irgendwann auch Spieler soweit sind, dass sie in die Erste aufrücken können. Hier wollen wir das Prinzip umkehren, so dass die zweite auch mal der ersten Mannschaft helfen kann. Das ist sicherlich ein nicht ganz einfach zu erreichendes Ziel, wenn man bedenkt, dass das bei anderen Vereinen der Region derzeit auch nicht möglich ist. Aber wir werden es angehen.

Gespräch: Michael Peter

Landesklasse Staffel-Mitte 1. Spieltag

SG Empor Possendorf
FV Gröditz 1911

Dorfhainer SV
SV Wesenitztal
BSV 68 Sebnitz
FV B-W Stahl Freital
SV Lichtenberg

- SV Bannewitz
- Meißner SV 08
- SV Germania Mittweida
- SpVgg G-W Coswig
- VfL Pirna-Copitz 07
- Lommatzscher SV 1923
- Großenhainer FV 90

Kreisoberliga Meißen 1. Spieltag

TuS Weinböhla - BSG Stahl Riesa 2. : _ SV Traktor Priestewitz - Großenhainer FV 90 2. : _ SG Canitz - SV Lampertswalde - SV Strehla - SV Strehla - LSV 61 Tauscha - SG Kreinitz - SV Röderau Bobersen - SV Fort. Meißen-West - : _

Liebe Sportfreunde, liebe Gäste,

zum ersten Heimspiel der Saison 2014/2015 in der Landesklasse – Staffel Mitte heißen wir Sie im Stadion am Eichenhain herzlich willkommen. Unser besonderer Gruß gilt am heutigen Nachmittag dem Meißner SV 08, sowie dem Schiedsrichter und seinen Assistenten.

An diesem Samstag beginnt es nun, dass neue Spieljahr. Nach der erfolgreichen Doppelaufstiegssaison gilt es nun für beide Männermannschaften in den neuen Spielklassen anzukommen. Der gesamte Verein (Spieler, Trainer und Vorstand) ist sich bewusst, dass die Zeit in der wir von Sieg zu Sieg geeilt sind vorbei ist. Wir sind aber auch selbstsicher und willensstark genug, um die Zielstellung Klassenerhalt für beide Teams motiviert anzugehen. Mit dem Heimkehrer Marco Ihbe und den Neuzugängen René Großmann und Kevin Hentschel haben wir die Abgänge mehr als kompensiert. Unsere zweite Mannschaft hat sich mit dem Trainer Michael Schuster und den Spielern Benjamin Neum, Daniel Joop und Dirk Becker ebenfalls verstärkt. Es kann also endlich losgehen. Nach zehn Jahren in der Bezirksklasse bzw. Kreisoberliga wünschen wir alle unserer Ersten viel Erfolg in der Landesklasse und unserer Zweiten ebenso viel Glück in der Kreisoberliga.

Heute nun ist der Meißner SV 08 und am morgigen Sonntag der LSV 61 Tauscha im heimischen Stadion zu Gast. Die Domstädter bangten lange um den Klassenerhalt, haben diesen aber letztendlich souverän geschafft. Der Landsportverein ist ein gestandenes Team der Kreisoberliga, welches immer im gesicherten Tabellenmittelfeld angesiedelt ist. Beide Mannschaften werden unseren Jungs sicherlich alles abverlangen. Wir sind allerdings gut gerüstet und werden selbstverständlich versuchen die Punkte in Gröditz zu behalten. Freuen wir uns also auf attraktiven Fußball, auf Fairplay auf dem Rasen und auch auf den Zuschauerrängen. Ich wünsche unseren Mannschaften jedenfalls viel Glück und allen Spielern eine verletzungsfreie Saison.

Klaus Hirschnitz

